

#### Ausschreibung zum Referendum

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 07. September 2022 folgende Beschlüsse gefasst:

#### Sanierung der Bergbahnen Malbun AG – Beteiligung der Gemeinden

**Beschuss** (mehrheitlich, 5 VU, 5 FBP dafür; 1 FL dagegen)

Die Gemeinde Balzers begrüsst die Massnahmen zur langfristigen Sanierung der BBM AG und stimmt dem Sanierungskonzept mit einem Kapitalschnitt von 85% für alle Aktionäre zu.

Der Gemeinderat stimmt einer Beteiligung an der Kapitalerhöhung in Höhe von CHF 169'610.00 zu. Der Gemeinderat genehmigt den dafür notwendigen Nachtragskredit. Dieser Kreditbeschluss wird per sofort zum Referendum ausgeschrieben.

Gegen vorgenannten Beschluss des Gemeinderats kann nach Art. 41 Gemeindegesetz (LR-Nr. 141.0, Nr. 76) das Referendumsbegehren gestellt werden (Gemeinderatsbeschluss / Kreditbeschluss zu Geschäft, welches den Betrag von CHF 100'000 übersteigt). Referendumsbegehren sind spätestens 14 Tage nach Kundmachung des Beschlusses beim Gemeindevorsteher anzumelden (23.09.2022). Die Frist zur Einreichung der erforderlichen Unterschriften beträgt einen Monat ab Kundmachung des Beschlusses (09.10.2022).

Der Unterzeichnete bestätigt, vorgenannten Beschluss am 09. September 2022 kundgemacht zu haben.

Alexander Vogt

Stabsstelle Gemeindevorstehung

GINETHILIPON BOOK BOLES IN THE REAL PROPERTY OF THE PROPERTY O



#### GR-Protokoll Nr. 57/22

#### der 57. Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, 7. September 2022

#### **Protokollauszug**

## Sanierung der Bergbahnen Malbun AG – Beteiligung der Gemeinden

Der Landtag hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 3. Juni 2022 der Sanierung der Bergbahnen Malbun AG (BBM) einhellig zugestimmt und damit in aller Klarheit zur Destination Malbun/Steg sowie zu den Bergbahnen als wichtigsten Leistungserbringer in Malbun bekannt. Mit dem durch den Landtag genehmigten Finanzierungskonzept soll das strukturelle Defizit durch jährliche Beiträge des Landes (CHF 650'000.00) sowie der Ferienwohnungsbesitzer (CHF 250'000.00) gedeckt werden. Zusammen mit dem Verkauf des JUFA-Hotels wird damit die Finanzierung der BBM langfristig und nachhaltig sichergestellt.

Für die Sanierung der BBM ist ein Kapitalschnitt bei allen Aktionären um 85 % auf neu 15 % des Aktienkapitals notwendig. Dieser Schritt soll am 28. September 2022 im Rahmen einer ausserordentlichen Generalversammlung erfolgen. Im Anschluss soll im Rahmen der ordentlichen Generalversammlung am 26. Oktober 2022 das Aktienkapital um insgesamt CHF 5 Mio. durch das Land (CHF 2.4 Mio.), die Standortgemeinden Triesenberg und Vaduz (gesamt CHF 1.1 Mio.) sowie Private (CHF 1.5 Mio.) aufgestockt werden. Die Anteile des Landes und der Standortgemeinden in Höhe von insgesamt CHF 3.5 Mio. sind durch den Landtagsbeschluss bzw. durch Gemeinderatsbeschlüsse bereits gesichert. Derzeit werden seitens BBM Gespräche geführt, um auch die restlichen CHF 1.5 Mio. durch weitere Aktionäre (insbesondere Privatpersonen) sicherzustellen.

### Beteiligung der weiteren Gemeinden

Im Rahmen der Erarbeitung der Sanierungslösung wurde bewusst darauf verzichtet, andere Gemeinden als die Standortgemeinden zur finanziellen Beteiligung zu verpflichten. Alle Gemeinden sind jedoch eingeladen, sich – entsprechend der Bedeutung des Skigebietes Malbun für ihre Gemeinde/Skiclubs – freiwillig bei der Aktienkapitalaufstockung zu beteiligen.

Nachfolgende zwei Optionen stehen den Gemeinden im Rahmen der Aktienkapitalaufstockung zur Verfügung. Bei der Vorsteherkonferenz vom 27. Januar 2022 wurden diese Optionen bereits vorgestellt.

Option 1) Freiwilliges Aufstocken des Aktienkapitals um mindestens 25 % des ursprünglichen Wertes ihres Aktienkapitals (vor Kapitalschnitt).

Option 2) Abtreten des verbleibenden Aktienkapitals für einen symbolischen Wert in Höhe von CHF 1.00 zu je 50 % an die beiden Standortgemeinden Vaduz und Triesenberg.





# Übersicht zum Aktienkapital der Gemeinden heute und zu den Beträgen im Falle einer «minimalen Beteiligung»

	Vor Sanierung				
Gemeinde	Anzahl	Anteil	Aktienkapital	«minimale Beteiligung»	
	AK		in CHF	25 % des bestehenden AK	
Balzers	339'220	2.5 %	678'440	25 %	169'610
Eschen	304'817	2.2 %	609'634	25 %	152'409
Gamprin	95'240	0.7 %	190'480	25 %	47'620
Mauren	272'781	2.0 %	545'562	25 %	136'391
Planken	28'170	0.2 %	56'340	25 %	14'085
Ruggell	138'403	1.0 %	276'806	25 %	69'202
Schaan	438'407	3.2 %	876'814	25 %	219'204
Schellenberg	77'171	0.6 %	154'342	25 %	38'586
Triesen	355'791	2.6 %	711'582	25 %	177'896
Gesamt			4'100'000		1'025'000
				Verhältnis zu	Beteiligung der
				bestehendem	Standortgemeinden
				AK – ca. 40 %	
Triesenberg	665'482	5.0 %	1'330'964	41 %	550'000
Vaduz	600'000	4.0 %	1'200'000	46 %	550'000
Gesamt			2'530'964		1'100'000
Total Gemeinden	6'630'964			2'125'000	

Mit Schreiben vom 25. August 2022 wird die Gemeinde Balzers gebeten, der Regierung mitzuteilen, für welche der beiden aufgezeigten Optionen sie sich entscheidet und mit welchem Betrag sie sich bei Option 1 an der Aufstockung des Aktienkapitals beteiligt. Malbun/Steg ist als alpines Naherholungsgebiet für alle Einwohnerinnen und Einwohner wichtig und geschätzt. Gerade die Pandemie hat dies eindrücklich gezeigt. Hinzu kommt die Bedeutung als Sportstätte für Jung und Alt sowohl im Sommer wie auch im Winter. Ein weiteres finanzielles Engagement der Gemeinden ist damit auch im Interesse ihrer Gemeindebevölkerung. Mit ihrem Beitrag bekennen sie sich zur Destination Malbun/Steg und damit auch zu einem Stück Liechtensteiner Identität.

Für die Gemeinde Balzers hat das Berggebiet Malbun Steg vor allem auch eine grosse Bedeutung als zentrales Trainingsgebiet für die zahlreichen Mitglieder des Skiclubs Balzers, darunter viele Jugendliche und Kinder. Unter diesem Aspekt scheint eine künftige angemessene finanzielle Beteiligung der Gemeinde Balzers an der BBM AG wie vorgeschlagen vertretbar und sinnvoll. Zudem sichert sich die Gemeinde als Aktionär weiterhin eine Mitsprachemöglichkeit in der Aktionärsversammlung der BBM AG.

Beschluss (mehrheitlich, 5 VU, 5 FBP dafür; 1 FL dagegen)

Die Gemeinde Balzers begrüsst die Massnahmen zur langfristigen Sanierung der BBM AG und stimmt dem Sanierungskonzept mit einem Kapitalschnitt von 85 % für alle Aktionäre zu.

Der Gemeinderat stimmt einer Beteiligung an der Kapitalerhöhung in Höhe von CHF 169'610.00 zu. Der Gemeinderat genehmigt den dafür notwendigen Nachtragskredit. Dieser Kreditbeschluss wird per sofort zum Referendum ausgeschrieben.